DBS-Endabgabe: Cinebase-Datenbank

Von Oliver Schweiger (MNR.: 01220194)

Meilenstein 1a: Anforderungsanalyse:

Die Datenbank soll für die Erfassung und Speicherung von Informationen eines Kinobetriebs entwickelt werden.

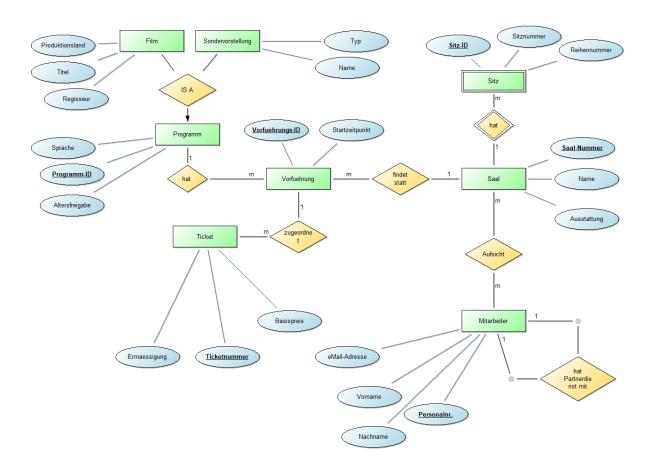
Als Entitäten wurden folgende Komponenten ausgewählt: Ticket, Vorführung, Saal, Sitz, Mitarbeiter sowie Programm und dessen Kinderentitäten Film und Sondervorstellung.

Das Ticket ist immer einer fixen Vorführung zugeordnet und jedes Ticket hat eine eigene Nummer als Schlüsselattribut. Eine Vorführung zeigt immer genau ein Programm und hat wiederum eine eindeutige ID. Ein solches Programm ist ebenfalls mit einer klaren ID versehen und kann entweder ein Film sein oder in selteneren Fällen eine Sondervorführung. Eine Vorführung findet immer in genau einem Saal statt, in einem Saal können natürlich beliebig viele Vorführungen stattfinden. Ein Saal besteht aus mehreren Sitzen. Sowohl Sitz als auch Saal haben eine ID-Nummer zur klaren Identifikation. Zuletzt gibt es noch den Mitarbeiter, der eben jene Säle beaufsichtigen kann, auch mehrere Aufsichtspersonen pro Saal sind möglich. Außerdem ist einer der Mitarbeiter als Manager von allen anderen definiert. Der Mitarbeiter ist eindeutig gekennzeichnet über seine Personalnummer.

Weitere Attribute der einzelnen Entitäten sind in Folge zur besseren Übersicht aufgelistet und beschrieben:

- Ticket: hat neben der Ticketnummer einen Basispreis und eine mögliche Ermäßigung.
- Vorführung: hat einen genau bestimmten Startzeitpunkt, d.h. Datum und Uhrzeit (Datentyp DATF)
- Programm: hat eine Altersfreigabe und eine Sprache, in der dieses stattfindet (meist Deutsch oder Englisch)
- Film: vermerkt sind Titel, Produktionsland und Regisseur
- Sondervorstellung: hat einen Namen u. Typ (bspw. Theater, Ballett etc.)
- Saal: hat einen Namen und eine Ausstattung (3D etc.)
- Sitz: hat neben der eindeutigen Sitz-ID noch eine Reihen- und Sitznummer
- Mitarbeiter: besitzt Vor- und Nachname, eine Mail-Adresse

Meilenstein 1b: Konzeptioneller Entwurf:



Meilenstein 2: Logischer Entwurf:

Abkürzungen: PK... Primärschlüssel

FK... Fremdschlüssel

SK... Schlüsselkandidaten

Programm(Programm-ID, Sprache, Altersfreigabe)

SK: (Programm-ID)

PK: Programm-ID

Vorfuehrung(Vorfuehrungs-ID, Programm-ID, Saal-ID, Datum)

SK: (Vorfuehrungs-ID)

PK: Vorfuehrungs-ID

FK: Vorfuehrung.Programm-ID ◊ Programm.Programm-ID

FK: Vorfuehrung.Saal-ID ◊ Saal.Saal-ID

Saal(Saal-ID, Name, Ausstattung)

SK: (Saal-ID)

PK: Saal-ID

Sitz(Sitz-ID, Saal-ID, Sitznummer, Reihennummer)

SK: (Sitz-ID, Saal-ID), (Saal-ID, Sitznummer, Reihennummer)

PK: Sitz-ID, Saal-ID

FK: Sitz.Saal-ID ♦ Saal.Saal-ID

Mitarbeiter(Personal-ID, Partner-ID, Vorname, Nachname, eMail-Adresse)

SK: (Personal-ID), (eMail-Adresse)

PK: Personal-ID

FK: Mitarbeiter.Partner-ID ◊ Mitarbeiter.Personal-ID

Ticket(Ticket-ID, Vorfuehrungs-ID, Preis, Ermaessigung)

SK: (Ticket-ID)

PK: Ticket-ID

FK: Ticket.Vorfuehrungs-ID ◊ Vorfuehrung.Vorfuehrungs-ID

Film(Programm-ID, Titel, Regisseur, Land)

SK: (Programm-ID)

PK: Programm-ID

FK: Film.Programm-ID ◊ Programm.Programm-ID

Sondervorstellung(Programm-ID, Typ, Name)

SK: (Programm-ID)

PK: Programm-ID

FK: Sondervorstellung.Programm-ID ◊ Programm.Programm-ID

Aufsicht(Saal-ID, Aufseher-ID)

SK: (Saal-ID, Personal-ID)

PK: Saal-ID, Personal-ID

FK: Aufsicht.Saal-ID ♦ Saal.Saal-ID

FK: Aufsicht.Aufseher-ID ◊ Mitarbeiter.Personal-ID

Meilenstein 4: Implementierung

Java Implementierung:

Das Java-Programm, das nur aus einer main-Klasse besteht, baut eine Verbindung zur Oracle-Datenbank auf. Dann wird die im selben Verzeichnis liegende SQL-Datei "insertAll.sql" Zeile für Zeile durchgeparst und jede Zeile über das Kommando "executeUpdate(String s)" ausgeführt. Die Datei "insertAll.sql" enthält sämtliche Insert-Statements, die realistische Daten in die Datenbank einfügen sollen. Diese Zeilen werden mit Hilfe der Klasse StringBuilder bei jedem Vorkommen des Zeichens ";" getrennt und separat in einem String[] array gespeichert.

Schließlich wird über das "executeQuery(String s)" Kommando noch die Größe der einzelnen Tabellen in der Oracle-Datenbank abgefragt und ausgegeben, um sicherzugehen, dass alle Inserts erfolgreich durchgeführt wurden.

PHP Implementierung

Die Implementierung umfasst insgesamt 10 php-Dateien, die grundsätzlich alle eine ähnliche Funktionsweisen haben, manche sind jedoch etwas komplexer als andere.

Über die oci-Connect Funktion wird zunächst eine Verbindung zur Oracle-Datenbank aufgebaut. Daraufhin steht auf jeder Seite ein Suchfenster (searchform) zur Verfügung, deren gelesener Input auf Abfrage an die Datenbank weitergegeben wird mithilfe der Funktionen oci_parse und oci_execute.

Des Weiteren stehen werden Tabellen der Datenbanken über html-Tables abgebildet. Standardmäßig werden alle Einträge abgebildet, auf Suchanfrage können aber auch nur bestimmte Einträge angezeigt werden.

Manche Tabelle bieten auch die Funktion, dass man per Mausklick auf eine andere Tabelle weitergeleitet wird. Zum Beispiel ist es möglich, bei Klick auf einen bestimmten Kinosaal, so alle Vorführungen anzeigen zu lassen, die in diesem stattfinden. Dies ist mithilfe einer Weiterleitung mit Suchparameter implementiert worden.

Manche Tabelle (z.B. Vorführung, Aufsicht) ermöglichen es auch, Elemente einzufügen bzw. zu löschen. Dies wurde durch ein insertform und darauffolgendes Handling dieses Inputs mithilfe von weiteren SQL-Statements gelöst.

Schließlich gibt es noch mehrere, in der Oracle-Datenbank gespeicherten, Stored Procedures, die bei bestimmten Input entsprechenden Output zurückliefern. Auf diese Procedures kann in der PHP-Anwendung mithilfe eines weiteren insertform zugegriffen werden und der entsprechende Output wird auf der Seite angezeigt.

Beispiel-Screenshots:

Alle Vorführungen anzeigen:



Alle verkauften Tickets zur Vorführung 100:

Alle Tickets Suche nach Ticket (Ticket-ID): Los! Suche nach Ticket (Vorfuehrungs-ID): 100 Los! FILM-TICKETS: (Auf Vorfuehrungs-ID klicken, um Details der Vorfuehrung zu sehen) ID Vorfuehrungs-ID Film-Titel Preis Ermaessigung 227 100 View from the Top, A 13.78 Student 384 <u>100</u> View from the Top, A 6.5 Schueler 519 100 View from the Top, A 8.39 795 100 View from the Top, A 12.43 950 100 View from the Top, A 15.83 Insgesamt 5 Ticket(s) gefunden! SONDERVORSTELLUNG-TICKETS: (Auf Vorfuehrungs-ID klicken, um Details der Vorfuehrung zu sehen) ID Vorfuehrungs-ID Sondervorstellung-Name Preis Ermaessigung Insgesamt 0 Ticket(s) gefunden! Neues Ticket einfuegen: TD Vorfuehrungs-ID Preis Ermaessigung Insert!

Zurueck zur Startseite